



# Öffentliche Mitteilung

betrifft: **Verbot der freien Nutzung neuer Medien auf dem Schulgelände  
(Hausordnung, 3.2.)**

## **Zurück in die Zukunft – FLASHMOB gegen das Medienverbot!**

„Nur einfache Gespräche bringen uns in diesem Fall nicht mehr weiter. Wir müssen nun eine Stufe weitergehen und unmissverständlich deutlich machen, dass das Haltbarkeitsdatum des Medienverbots bei weitem überschritten ist“, kommentiert Brian Zube, Schülersprecher der TSS, den Flashmob, der heute in der Schule stattfand. Die SV hatte im Voraus alle TSSler dazu aufgerufen, in einer großen Pause zur Bestärkung ihrer Forderung nach der sofortigen Abschaffung des sogenannten „Medienverbots“ Kopfhörer und Ähnliches zu tragen und die Pausenhalle sitzend zu blockieren. Ein großer Anteil der Schülerschaft folgte dem Aufruf ihrer Vertretung und protestierte im Stillen eine Pause lang in der Pausenhalle.

„Verfechter des Medienverbots müssen über kurz oder lang einsehen, dass ein Nutzungsverbot neuer Mediengeräte im Jahr 2012 nicht mehr tragbar ist“, erläuterte Zube. Sein Stellvertreter Michel Schröder ergänzte, dass man eine Schule durch so ein Verbot zu einer realitätsfernen Zone auf der Stadtkarte mache und dies den Schülern im außerschulischen Alltag wenig helfe.

„Medienkompetenz kann in der heutigen Zeit in vielen Punkten mit Sozialkompetenz gleichgesetzt werden“, behauptet Schröder weiter.

**Die Schülervertretung der TSS fordert hiermit die Eltern- und Lehrerschaft eindringlich dazu auf, ihre Haltung bezüglich des Medienverbots konsequent und ehrlich zu überdenken.**

Medienkompetenz wird im späteren Leben von uns Schülerinnen und Schülern eine nicht zu unterschätzende Rolle spielen. Wer das leugnet, lebt auf dem Mond.

Sicherlich haben neue Medien auch schlechte Eigenschaften. Doch was ist das für eine Schule, die einen richtigen Umgang mit diesen lehren möchte, indem sie die freie Nutzung der Geräte beispielsweise für die eigene Arbeitsorganisation, Terminplanung und Unterrichtsvorbereitung verbietet – wenn man mal von den wenigen Quadratmetern „Medienzone“ absieht.

Aus pädagogischer Sicht ist diese Haltung keineswegs zu rechtfertigen, das sonst so oft gepriesene „Learning by doing“ wird vollkommen ignoriert.

Hinzu kommt, dass an einer Schule mit 1200 Schülern eine wirkliche Kontrolle der bestehenden Regelung kaum möglich ist, was auch der Schulalltag an der TSS zeigt. Wer hier mittels neuer Medien mobben will, schafft dies auch so. Dieser negative Nebeneffekt der Geräte ist zwar keinesfalls zu unterschätzen, jedoch methodisch wohl besser zu bekämpfen, in dem man den Schülern klar macht, welche guten Möglichkeiten einem die neue Technik bietet und diese davon fasziniert, jene zu nutzen. Zusätzlich muss immer auch die Verhältnismäßigkeit der Maßnahme betrachtet werden: Relevant für Cyber-Mobbing sind die Funktionen der Bild- und Tonaufnahme der Geräte. Alle anderen 500.000 verfügbaren Funktionen sind in puncto Cyber-Mobbing nicht von entscheidender Bedeutung.

**Unsere Bürozeiten:**

Mo. - Fr.  
9:15 – 9:30 Uhr • 11:05 – 11:20 Uhr • n. V.

**Kontakt:**

Theodor-Storm-Schule • Schülervertretung  
Ludwig-Nissen-Str. 62 • 25813 Husum  
SV-Raum (ehemals „Teestube“) • A06  
[tss-sv@web.de](mailto:tss-sv@web.de) • [www.tss-sv.de/tl](http://www.tss-sv.de/tl)

Abschließend ist festzustellen, dass die Schule mit ihrer aktuellen Haltung nur Zeit verliert: Zeit im Erwerb von Medienkompetenzen – denn irgendwann wird dieses Verbot sowieso nicht mehr tragbar sein. Und dann wird man neidisch zu den Nachbarschulen blicken, die den Sprung in die Zukunft rechtzeitig geschafft haben.

„Man kann sich als TSSler regelrecht benachteiligt fühlen, was die Fähigkeiten im sinnvollen Umgang mit den neuen Medien angeht. Es kann nicht sein, dass die Schule ihre Schülerinnen und Schüler unter Generalverdacht stellt und ihnen ein Stück ihrer Zukunft nimmt“, fasst Jasper Erichsen, Mitglied des SV-Team-Vorstands, die aktuelle Lage zusammen.

---

Husum, 23.02.2012

inhaltlich verantwortlich: Michel Schröder  
Schülerparlamentspräsident

Brian Zube  
Schülersprecher

---

### ***Weitere Publikationen zum Medienverbot:***

- Informationsbroschüre „Die SV informiert: Totalverbot neuer Medien an Schulen – nein!“; 13 Seiten, Mai 2010
- Infopapier: „Die Schule der Zukunft – OHNE MEDIENVERBOT (Neue Medien – Chancen nutzen)“; März 2011
- Kommentar: „Böse neue Medien in den Kerker – aber schnell!“; Februar 2012

Eine Zusammenstellung dieser Dokumente findet sich auf unserer Themenseite zum Medienverbot unter [www.tss-sv.de/tl/Medienverbot.htm](http://www.tss-sv.de/tl/Medienverbot.htm).

## ***Die SV im Web:***

**tss-sv.de.tl**

**facebook.com/tss.sv**

**twitter.com/tss\_sv**

#### **Unsere Bürozeiten:**

Mo. - Fr.  
9:15 – 9:30 Uhr • 11:05 – 11:20 Uhr • n. V.

**Seite 2 / 2**

#### **Kontakt:**

Theodor-Storm-Schule • Schülervertretung  
Ludwig-Nissen-Str. 62 • 25813 Husum  
SV-Raum (ehemals „Teestube“) • A06  
[tss-sv@web.de](mailto:tss-sv@web.de) • [www.tss-sv.de/tl](http://www.tss-sv.de/tl)